

# Magdeburg und Halle

## Buntes Programm zum Christopher-Street-Day

Auch in diesem Jahr wird in Magdeburg und Halle der Christopher-Street-Day gefeiert. Im Mittelpunkt einer zehntägigen Christopher-Street-Day-Aktion in Magdeburg steht die Forderung nach Gleichbehandlung von Homosexuellen in Ehefragen. Eröffnet wurde die Kampagne am Freitagnachmittag mit dem Hissen einer Regenbogenfahne am Rathaus und einem Empfang. Das teilte Sachsen-Anhalts Landesorganisation des Lesben- und Schwulenverbandes Deutschland (LSVD) mit. Weitere Höhepunkte zum Christopher-Street-Day (CSD) sind am 17. August eine Demo-Parade, ein Straßenfest und eine Abschlussparty.

### Neue Stasi-Beauftragte ist Schirmherrin



Die Regenbogenfahne dient als Symbol - für Toleranz und Vielfalt.

Zum Programm gehören außerdem eine LesBiSchwule Stadtrundfahrt, Diskussionen, Vorträge, Filmvorführungen, Partys und eine Andacht in der Evangelischen Hoffnungsgemeinde. Die Schirmherrschaft über die Magdeburger CSD-Woche haben diesmal die Landesbeauftragte für die Stasi-Unterlagen, Birgit Neumann-Becker, und Kai Langer, Direktor der Gedenkstättenstiftung Sachsen-Anhalt. Sie werden auch zum Auftakt am Freitag erwartet.

### Forderung nach gleichen Rechten bei Eheschließung und Adoption

Hauptforderung der Veranstalter sei die Öffnung der Ehe unabhängig vom Geschlecht der Partner, hieß es. Zwar habe bereits das Bundesverfassungsgericht mit zwei Urteilen Rückendeckung für die Gleichberechtigung der seit 2001 möglichen eingetragenen Lebenspartnerschaften mit der Ehe gegeben. Die Bundesregierung setze die Vorgaben der Verfassungsrichter aber nur halbherzig um, sagte der Magdeburger LSVD-Sprecher Mathias Fangohr. Außerdem sei ein gemeinsames Adoptionsrecht noch weit entfernt.

### Buntes Treiben in Magdeburg [Christopher-Street-Parade](#)



Eine zweite Aktion zum Christopher-Street-Day ist von Sonnabend bis zum 7. September in Halle geplant. Dort soll es ein ähnliches Programm wie in der Landeshauptstadt geben. Als Höhepunkt wurde ein Straßenfest auf dem Marktplatz angekündigt. Veranstalter in der Saalestadt sind das Begegnungs- und Beratungszentrum "lebensart" und die AIDS-Hilfe Halle/Sachsen-Anhalt Süd.

### Sachsen-Anhalt: CSD-Tradition seit 1996

In Sachsen-Anhalt fanden zentrale Aktionen zum CSD seit 1996 zunächst in wechselnden Orten statt. Nach einer zweijährigen Unterbrechung sind seit 2000 Magdeburg und zudem Halle seit 2001 dafür Gastgeber. Mit ihren Umzügen werben Homosexuelle jährlich für Gleichberechtigung und Toleranz. Sie erinnern zugleich an eine Polizeirazzia in einer Schwulenbar in der New Yorker Christopher Street am 28. Juni 1969. Damals setzten sich Besucher der Kneipe zur Wehr. Es kam zu einer Straßenschlacht und tagelangen Unruhen.

Zuletzt aktualisiert: 09. August 2013, 23:59 Uhr

Quelle: MDR Sachsen-Anhalt: <http://dlvr.mdr.de/sachsen-anhalt/csd-magdeburg-halle100.html>